



DLD 2013: Telefónica führt Überweisung von Handy zu Handy und elektronische Geldbörse ein

DLD 2013: Telefónica führt Überweisung von Handy zu Handy und elektronische Geldbörse ein
mpass Geld senden: Echtzeit-Überweisung mit dem Handy
O2 Wallet: Abschied von der klassischen Geldbörse
Telefónica Deutschland unterstreicht seine Vorreiterrolle beim mobilen Bezahlen. So sind ab Mitte Februar Lösungen für die direkte Überweisung von Smartphone zu Smartphone und die digitale Geldbörse verfügbar. Beide Produkte werden auf der jährlichen Hubert Burda Media-Digitalkonferenz (DLD) im Rahmen eines Show Cases vorgestellt. Telefónica setzt frühzeitig auf neue Wachstumsmärkte der Zukunft und treibt den Ausbau seines Finanz-Ökosystems mit Hochdruck voran.
Brieftasche und Bargeld kennen Kinder bald nur noch aus den Geschichtsbüchern", sagt René Schuster, Vorstandsvorsitzender von Telefónica Deutschland. "Das mobile Bezahlen mit dem Smartphone ist in Deutschland angekommen. Unsere Kunden überweisen bald Geld von Handy zu Handy und bezahlen über Ihre digitale Geldbörse in den Geschäften."
mpass Geld senden: mit dem Handy Geld überweisen
Als erster Netzbetreiber in Deutschland ermöglicht Telefónica seinen Kunden mit dem Service 'mpass Geld senden' Überweisungen von Handy zu Handy durchzuführen. So kann nahezu in Echtzeit Geld von einem auf das andere mpass-Konto überwiesen werden. Im Vergleich zur klassischen Überweisung ist der Prozess einfach und komfortabel. Bankdaten des Empfängers müssen nicht bekannt sein. Benötigt wird lediglich die Mobilfunknummer.
Die Nutzung des Überweisungs-Dienstes erfolgt sicher über die mpass App und erfordert das Einloggen über den Nutzernamen und das Kennwort. Der Geldtransfer ist denkbar einfach und kostenfrei: Man wählt das Feld "Geld senden" aus, gibt Empfänger Nummer und Betrag ein sowie einen Verwendungszweck oder eine Nachricht und schließt die Zahlung ab. Die Umbuchung erfolgt beinahe in Echtzeit, so dass für Sender und Empfänger die Transaktion bereits nach wenigen Sekunden sichtbar ist. Einen Gesamtüberblick sämtlicher Vorgänge erhält der Nutzer über die App.
Der Überweisung-Dienst steht Kunden zur Verfügung, die sich für die Nutzung von mpass im Geschäft angemeldet und die mpass App installiert haben. Dies ist bei Mobiltelefonen mit den Betriebssystemen Android und iOS möglich. Darüber hinaus müssen sich die Nutzer einmalig über das Postident-Verfahren verifizieren. Der Start des Service 'mpass Geld senden' ist für Mitte Februar geplant.
O2 Wallet: die elektronische Geldbörse ist da
Mit O2 Wallet bietet Telefónica die elektronische Geldbörse an, über die Kunden in Deutschland und weltweit kontaktlos an PayPass-Akzeptanzstellen bezahlen können. Bei der Nutzung der digitalen Brieftasche kommen ein NFC-fähiges Smartphone sowie eine entsprechende NFC-fähige SIM-Karte zum Einsatz.
Die Bezahlung über O2 Wallet ist einfach, komfortabel und sicher. Zur Nutzung der digitalen Geldbörse und zum Schutz vor Missbrauch ist die Eingabe einer PIN erforderlich. Zusätzliche Sicherheit schafft die NFC-SIM-Karte, auf der alle zahlungs- und sicherheitsrelevanten Daten abgelegt werden. Darüber hinaus greifen die hohen und bereits etablierten Sicherheitsstandards der Finanzbranche, die beim bargeldlosen Bezahlen angewendet werden. Die Bankdaten der Kunden werden zudem durch den Einsatz eines 'Trusted Service Managers' besonders geschützt. Sie verbleiben somit alleine beim Kreditinstitut und sind für Telefónica nicht einsehbar.
Der O2 Wallet-Start ist für Mitte Februar in einem so genannten Friendly User Test geplant. Dabei werden die Kunden bewusst eingebunden und ihre Erfahrungen bei der Weiterentwicklung der Geldbörse berücksichtigt. Teilnehmen können O2 Kunden, die ein NFC-fähiges Smartphone Samsung Galaxy ACE2 oder S3 besitzen und das kostenlose NFC Pack mit NFC-fähiger SIM-Karte gebucht haben. Wird diese eingelegt, erhält der Nutzer automatisch einen Download-Link via SMS und kann die Wallet installieren. Zum Bestücken der digitalen Geldbörse mit einer Karte meldet sich der Tester dann für das Bezahlen mit mpass im Geschäft an. Danach ist die 'mpass O2 Wallet Card' automatisch in die digitale Geldbörse integriert - das Einkaufen in den Geschäften kann starten.
Im Laufe des Jahres wird Telefónica seine Wallet um zusätzliche Anwendungen und Funktionen wie weitere Bezahlkarten, Gutscheine und Treueprogramme erweitern. In Kürze schließt sich die erste Bank der Wallet-Lösung an und integriert eine digitalisierte Kreditkarte.
Weitere Informationen zum mobilen Bezahlen: www.telefonica.de/presse/mobiles-bezahlen
Telefonica o2 Germany GmbH
Co. OHG
Georg-Brauchle-Ring 23-25
80992 München
Deutschland
Telefon: 089-202526-29
Telefax: 089-202526-81
Mail: ines.holm@avantgarde.de
URL: www.o2thinkbig.de

Pressekontakt

Telefonica o2 Germany

80992 München

o2thinkbig.de
ines.holm@avantgarde.de

Firmenkontakt

Telefonica o2 Germany

80992 München

o2thinkbig.de
ines.holm@avantgarde.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage